

## Volgstanzbäll Rynach am 25. Oktober 2003

Am Volgstanzbäll zweitausigunddrei  
kasch Volgstänz tanze oder au frei,  
me trifft vil Lüt us alle Regione,  
dä Bsuech tuet sich uf alli Fäll lohne.

Am halber sibeni drudlet me i  
und muess zerscht an dr Kasse verby.  
Für e Obulus glai und bescheide  
tuet di e Summervogel begleite.

Me fangt a tanze im grosse Kreis,  
ganz eifachi Tänz, wo jedes weiss.  
Ruth, Priska, Doris hänn d' Regie  
Und mir sin alli freudig drby.

Am achti fangts Offizielle aa  
Mit dr Live- Muusig: Bale'gria.  
D' Polonaise ghört zum Eröffnigsakt,  
öppe 120 marschiere im Takt.

D'Frau Presidäntene Marie-Louise  
begriesst alli hätzlig und git no Hiwiis  
zum Verlauf vom Obe, was d' Kuchi so het,  
und niemer dängt im Momänt ans Bett.

A propos Kuchi ----die isch e Hit.  
Was es do für feini Sache git.  
D' Kürbissuppe vo dr Andrea isch e Traum,  
und Waie hets vo jedem Baum:  
Öpfel, Zwätschge, Aprikose,  
au Hot dog gits mit Tomatesosse.  
Belegti Brötli --- mi Härz lacht,  
und alles, alles sälbergmacht.

E groooose Dangg alle Heinzelmännli,  
ohni si gäbts nämlig nüt usem Pfännli.

Zrugg zum Tanze, dasch jo d'Hauptsach do,  
und für das simmer überhaupt ko.  
Querbeet durch d'Schwiz und uffe uf Schwede,  
au die tschechische Tänz kennt efang e jede.

Mer mache e Pause und ruehe is uus,  
do wirble uf eimool die Junge ins Huus.  
Dr Christian mit sinere tanztolle Gruppe  
bringt mit dr Tarantella dr Pfäffer in d'Suppe.

Ganz prima hän die vo Waldeburg das g'macht,  
und s'Publikum het härzlig g'lacht  
ganz logger, problemlos tanzt jung und glai,  
mir Ältere hän mängsmool Blei in de Bai.

So schliiche die Schtunde langsam verby,  
me tanzt, schwätzt, lacht, isst, tringt e Gleesli Wy,  
dr Zaiger ruggt uf zwölfi zue,  
bi uns herrscht do no lang kai Rueh.  
Me rafft sich uf, trotz Ruggemalaise  
und schtellt sich uf für la Française.  
Gediige, höfisch, d'Auge scho glai  
Schtell ich mir vor, ich tanz z'Versaille.

Jetzt e bitz mied, möcht ich mi Rueh  
Drum gondle au ich haimeszue.  
Ich schlof e Schtund lenger, das isch e Hit.  
Ab hüt hämmer nämlig Winterzyt.  
Guet Nacht mittenand!